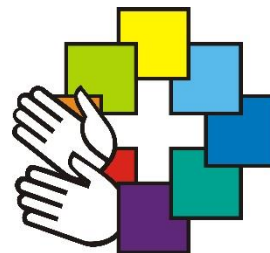


Ausgabe März 2023

Informationen aus den Gehörlosengemeinden Hessen und Umgebung



Termine

Hessen-Nassau

Gottesdienste

Darmstadt: Sa, 01.04., 14 Uhr, Verabschiedungsgottesdienst von Pfarrerin Brigitte Kapraun in den Ruhestand, Thomasgemeinde, Flotowstraße 29

Reinheim: Sa, 11.03., 14.30 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Kurhessen-Waldeck

Gottesdienste [Termine \(gehoerlosenseelsorge-ekkw.de\)](http://termine.gehoerlosenseelsorge-ekkw.de)

Bad Hersfeld: So, 12.03., 14.00 Uhr, Gottesdienst in der Auferstehungskirche (Schlosserstraße 29, Bad Hersfeld – Hohe Luft)

Eschwege: So, 26.03., 14.30 Uhr, Gottesdienst im Gemeindehaus der Neustädter Kirchengemeinde (Rosengasse 1, Eschwege)

Fulda: So, 19.03., 14.00 Uhr, Gottesdienst im Haus Oranien (Heinrich-von-Bibra-Platz 14a, Fulda)

Hanau: Sa, 18.03., 14.30 Uhr, Gottesdienst in den Gemeinderäumen der Neuen Johanneskirche (Frankfurter Landstraße 17, Hanau)

Homburg: So, 26.03., 14.30 Uhr, Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus (Bindeweg 22, Homburg)

Kassel: So, 05.03., 14.15 Uhr, Gottesdienst im Stadtteilzentrum (Agathofstraße 48, Kassel-Bettenhausen); So, 02.04., 14.15 Uhr, Gottesdienst im Stadtteilzentrum (Agathofstraße 48, Kassel-Bettenhausen)

Korbach: So, 19.03., 14.30 Uhr, Gottesdienst im Gemeindehaus Kilianskirche (Kilianstraße)

Marburg: So, 19.03., 14.00 Uhr, Gottesdienst im Paul Gerhardt Haus (Zur Aue 2, Marburg-Cappel)

Bibelstunde

Bad Hersfeld: Mi, 22.03., 14.00 Uhr, Bibelstunde (Kolberger Str. 1, Bad Hersfeld-Hohe Luft)

Sozialdienst für Gehörlose

Kassel: Termine nur nach Vereinbarung

Fax: 0561/1 09 91 70, **Telefon:** 0561/1 09 91 71, **Mobil als WhatsApp:** Montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr unter 0151 4164 8653, **E-Mail:** gehoerlosenberatung.ks@ekkw.de.

Mitteldeutschland/ Thüringen

Gottesdienste [EKMD | Veranstaltungen](#)

Mühlhausen: Fr, 10.03., 14.00 Uhr, Gottesdienst im Haus der Kirche (Kristanplatz 1, Mühlhausen)

Fulda: Treffen mit Gruppe des Malteser Freiwilligendienstes

Am Dienstag, 24. Januar waren Reinhard Eckey, Pfr. Lutz Käsemann und Pfrin. Clara Sperzel zu einem Seminar des Malteser Freiwilligendienstes eingeladen. Grund war der Wunsch, mehr über Gebärdensprache und Gehörlosigkeit zu erfahren. Mit dem Fingeralphabet übte die Gruppe Vornamen zu gebärden und lernte, was eine persönliche Namensgebärde ist. Reinhard Eckey beantwortete viele Fragen der Gruppe. So verging der Vormittag sehr schnell: Das Interesse war groß und der Austausch super.

Wir sagen: Vielen Dank für die Einladung!



Mwanga (Tansania): Bericht Gehörlosenmission



Die Direktorin Navotha aus Mwanga hat uns ein Video geschickt. Das Video kann man gut auf dem Handy ansehen: <https://redstorage.ekir.de/f/5d2b779227c845978063/>

Wir sehen den Gebärdenchor der Gehörlosenschule Mwanga. Er singt und tanzt in der Kapelle der Schule. Wir können den Text nicht verstehen. Er ist in Kiswaheli und tansanischer Gebärdensprache. Er lautet: „Gott ist Liebe. Er liebt die Menschen. Er liebt mich. Sieh doch meine Freude.“ Die Kinder im Chor sind zwischen 10 und 18 Jahren alt. Den Gottesdienst feiern die Schüler und Schülerinnen mit ihren meist hörenden Lehrerinnen und Lehrern. Ganz vorne sehen wir Sophie. Sie ist taubblind. Den Gottesdienst leitet der gehörlose Pastor Enoch. Manche Gehörlose in Deutschland kennen ihn. Er hat vor langer Zeit auf der Missionskonferenz erzählt und Gehörlosengemeinden in Deutschland besucht. Die gehörlosen Kinder in Mwanga Tansania brauchen unsere Unterstützung, damit sie gut lernen und selbstbewusste Menschen werden.

Gehörlosenmission: Sparkasse Holstein IBAN: DE04 2135 2240 0200 0028 30

Frankfurt: Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Gerhard Wegner



Viele Menschen aus nah und fern waren am 28. Januar 2023 nach Frankfurt/ Main in die Wartburgkirche gekommen, um sich von Pfarrer Gerhard Wegner zu verabschieden.

Seit 1992 ist Gerhard Wegner in der Gehörlosenseelsorge tätig. Viele Freundschaften sind in diesen Jahren entstanden. So ist für viele dieser Abschied ein trauriger Anlass, dass jetzt „ihr“ Pfarrer in den Ruhestand (Rente) geht. Trotzdem freuen wir uns, dass er jetzt mehr Zeit für sich, seine Frau und Familie hat.

Wir wünschen Pfarrer Wegner alles Gute und Gottes Segen für seinen weiteren Weg.



Fulda: Herzliche Einladung zum Einführungsgottesdienst von Pfarrerin Clara Sperzel

Es ist so weit: Zwei Jahre Probendienst sind vorbei. Im Herbst 2020 begann Pfrin. Clara Sperzel ihre Stelle als Pfarrerin in der Gehörlosenseelsorge. Es war ihre erste Stelle nach der Ausbildung zur Pfarrerin. Und nun geht es weiter: Auch in Zukunft möchte Pfrin. Clara Sperzel in der Gehörlosenseelsorge arbeiten. Deshalb wird Pfrin. Clara Sperzel jetzt eingeführt. Dafür gibt es einen besonderen Gottesdienst, mit Segen, besonderen Gästen und einem Fest im Anschluss.

Der Gottesdienst findet am 21.05.2023 um 14.00Uhr in der Christuskirche in Fulda statt. Danach gibt es Essen und Trinken im Haus Oranien, ein paar Meter von der Christuskirche entfernt.

Alle sind herzlich eingeladen! Und besonders die Gehörlosengemeinden in Fulda und Hanau – denn dort möchte Pfrin. Sperzel auch nach ihrer Elternzeit wieder arbeiten.

Mögliche Zugverbindungen am Sonntag, 21.05. von Hanau Hbf:

1. Abfahrt Hanau Hbf: 11.48Uhr mit RE50 – Ankunft Fulda Hbf: 12.49Uhr
2. Abfahrt Hanau Hbf: 12.48Uhr mit RE50 – Ankunft Fulda Hbf: 13.49Uhr

Bitte anmelden bis Freitag, 12.05.2023 bei Pfrin. Clara Sperzel:
clara.sperzel@ekkw.de oder unter: 0151-56184696



Hann. Münden: Trauer um Helga Sesselmann

Am 2. Februar 2023 verstarb Helga Sesselmann im Alter von 89 Jahren. Früher lebte Frau Sesselmann in Niestetal-Sandershausen. Nachdem im Jahr 2012 ihr Ehemann Heinz verstorben ist, ist sie nach Hann. Münden in eine Seniorenresidenz umgezogen. Trotz der Entfernung blieb der Kontakt zu Verein und Gemeinde. Auch wenn ihre Familie sich um sie kümmerte, war die Coronazeit mit den vielen Besuchsverboten eine schwere Zeit.

Wir trauern mit ihrer Familie und bitten um viel Kraft für den Weg durch die Zeit der Trauer.

Marburg: Abschied von Erhard Kaltofen

Aus der Marburger Gehörlosengemeinde ist Erhard Kaltofen im Alter von 70 Jahren verstorben. Sein plötzlicher Tod ist ein großer Schock für seine Familie und die Marburger Gehörlosengemeinschaft. Denn Erhard Kaltofen stand mitten im Leben. Er ist mit seiner Frau Karola, mit der er seit 1975 verheiratet war, viel gereist. Beide haben sich regelmäßig mit Freunden in Kassel und Frankfurt verabredet. Erhard war sehr sportlich: Er spielte Volleyball, Fußball, war ein Sportkegler und Skifahrer. Er engagierte sich genau wie seine Frau Karola in der Gehörlosenarbeit und im Vereinsleben. Mit seinem Sohn Lars und seiner Familie war er eng verbunden.

Sein Tod am 29. Januar kam völlig überraschend und hat große Betroffenheit ausgelöst. Viele Gehörlose und Hörende sind gekommen, um am 6. Februar auf dem Friedhof in Dodenau von ihm Abschied zu nehmen.

